



Fett & Fertig Kurzinfo

Zur Musik:

„Schon fast 30 Jahre gemeinsam auf der Bühne und frischer denn je! Die fünf Jungs von F&F beehren ihr Publikum mit Metal Sound und völlig durchgeknallten fränkischen Texten, die sie auch mal über Rockklassiker legen als wären es des Kaisers neue Kleider. Ihre selbst gestrickten Melodien sind immer wieder für Überraschungen gut. Markenzeichen des traumhaft gut eingespielten Quintetts ist Sänger Schang Daumer, der mit unerschöpflichen Stimmvariationen aufwarten kann, zieht er doch Register, die den „Heldentenor“ genauso abdecken wie den „falsettierenden Frauenstimmen-Imitator“. Voluminöse Bassstimme genauso wie punkiges Grölen. F&F sind viele Jahre gut abgelagert, immer noch herrlich verrückt und erfreuen die Seele. Eine Boygroup mit begnadigten Körpern“, so Golly Hertlein. Vorläufer von Fett&Fertig ist die Folkgruppe Trümmerfeld. Der Wunsch, die Stromgitarren einzusetzen wurde mit dem Eintritt von Rick Roth am Schlagzeug umgesetzt. Erster Auftritt der Rockband war beim Folkfestival 1987 in Geislingen. Mit Werner Wegner an den Keyboards wurde das Soundbild nochmals stark erweitert. Der ureigene Fett&Fertig-Klang wurde schon mal von der Presse als „Monsterrock“ (Neumarkter Nachrichten) apostrophiert und die Liveperformance als „sarkastischer Kultrock“ (Hilpoltsteiner Kurier). In mehr als 30 Jahren Bandgeschichte sind einige besondere Auszeichnungen hervor zu heben. 1998 wird Schang Daumer und Schibi Schibalski von der Musikakademie Hammelburg als fränkische Liedermacher ausgezeichnet. Die Aufnahme in „Sternenherzschlag“, einem 3CD umfassenden fränkischen Rockliederbuch, das als das „Who is Who“ der fränkischen Musikszene zählt (HT music 2017, ist ein weiterer Meilenstein, wie auch die Aufzeichnung eines Konzertes in Immeldorf von Franken Fernsehen (soundcheck: Konzert des Monats) 2019.

Pressestimmen:

- „Rasante Rockshow auf Fränkisch“ (Schwabacher Tagblatt)
- „unorthodox und teilweise herrlich gaga“ (Mittelbayrische Zeitung)
- „Grandiose Frechheit“ und „einfach grausam“ und „herrliche Partystimmung“ (Zentralnerv)
- „schnoddrig, lustig, unbefangen, manchmal mit sozialkritischem Touch“ (Plärrer)
- „Sie covern mit fränkischer Herzlichkeit und garantieren einen tränenreichen Liebeslieder-Zyklus“ (Doppelpunkt)
- „Tierschützer aufgepasst“ (Plärrer)
- „respektloser Umgang mit Heiligtümern der Rockgeschichte“ (Doppelpunkt)
- „Rocksongs mit echter Power“ (Amberger Tagblatt)

Discografie:

- 1987: MC Fett & Fertig (ausverkauft)
- 1991: MC „Alptraum“ (ausverkauft)
- 1995: CD „Laut und lästig“ (Knopf Records)
- 1997: MC „Morgengrauen - Live im Sudhaus in Neumarkt“ (ausverkauft)
- 1999: CD „Donaumusik II“ (Sampler) mit „Rodfahrer“ (Intraton)
- 1999: CD „Franken rockt Vol I.“ mit „Diese Nacht“ (Rockzentrale Franken)
- 2000: CD „Megahart“ (im Vertrieb von softmusic.de)
- 2001: CD „Donaumusik-Live in FFB“ mit „Fett & Fertig“ (Intraton)
- 2003: CD „Franken rockt Vol. IV“ mit Cybersex (Rockzentrale Franken)
- 2005: CD „Franken rockt Vol VI“ mit Metz hadd fei... (Rockzentrale Franken)
- 2007: CD „Straßenkreuzer One step beyond Vol VI“ mit Kamasutlam (Straßenkreuzer)
- 2009: CD „saugoud“ (Bruno Records/Intraton im Vertrieb von Media Arte)
- 2013: CD „25 Jahre On Air“ (afkmax)
- 2017: CD Sternen Herzschlag (Sampler „Who is who“ der fränkischen Rockmusik); HTMusic/Media Arte)

Inter-Nett: www.fettundfertig.de